

UK-UN-01-001-2 Wir erhalten unsere Natur

Antragsteller*in: KV Soest
Beschlussdatum: 03.05.2017

Änderungsantrag zu UK-UN-01

Von Zeile 1 bis 18 löschen:

~~Der Mensch ist auf sauberes Wasser, gesunde Böden und gute Luft angewiesen. Nur dann können alle frei, unbesorgt und gesund leben, können gestalten und genießen. Natur und Umwelt zu schützen heißt, die Grundlagen unseres Lebens zu schützen. Doch wir Menschen setzen dies mit unserer Art, zu wirtschaften und zu konsumieren, mehr und mehr aufs Spiel. Der zukunftsvergessene Umgang mit der uns gegebenen Natur und ihren Schätzen fällt am Ende auf uns selbst zurück. Das Quecksilber, das die Kohlekraftwerke in die Luft pusten, der Plastikmüll, den wir in Flüssen und Meeren „entsorgen“, die Pestizide, mit denen wir unsere Böden und Gewässer belasten – all das löst sich nicht einfach auf. Es gelangt in unser Trinkwasser, in unsere Atemluft und in unser Essen. Es ist allerhöchste Zeit, das zu beenden. In einigen Bereichen haben wir heute schon längst die Belastungsgrenze unseres Planeten überschritten. Darum stellen wir Grünen die Umwelt und den Erhalt unserer Lebensgrundlage in das Zentrum unserer Politik.~~

~~Wer die Umwelt schützt, kämpft für eine lebenswerte und gerechte Welt für alle. Wir Grünen wollen unser Naturerbe, die biologische Vielfalt der Erde, bewahren. Wir wollen das Verramschen unserer Umwelt beenden. Wir wollen saubere Flüsse und Seen, ohne Gülle, Medikamentenrückstände und Mikroplastik. Wir wollen Felder und Wiesen, auf denen Insekten und Vögel einen Lebensraum finden. Unser Ziel ist es, eine lebenswerte Welt auch für unsere Kinder und die kommenden Generationen zu erhalten. Dafür streiten wir mit Leidenschaft.~~

Begründung

Diese Ausführungen wiederholen die Absichtserklärungen der vorangegangenen Texte, ohne dabei etwas substantiell anderes aufzuzeigen. Die Darstellungen sind so pauschal, dass sich solche problemlos in jedem Wahlprogramm finden dürften. Wenn hier etwas stehen sollte, dann eine Konkretisierung der Zielerreichungsmöglichkeiten, die wir Grüne verfolgen.